

## Experten-Umfrage Teil 1/3 | Vom Base Case zu den Schwarzen Schwänen: Was erwartet uns 2024?

  **MARKETS** | 07.12.2023 17:30 Uhr



© QC Partners

### **Thomas Altmann und Florian Kuhn, Leiter Portfoliomanagement und Senior-Portfoliomanager, QC Partners**

Das globale Wachstum wird sich 2024 weiter verlangsamen. Insbesondere im 1. Halbjahr werden sich die Leitzinserhöhungen des Jahres 2023 sowie die zuletzt niedrigeren Industriaufträge negativ im globalen BIP bemerkbar machen. Besonders sichtbar dürfte das in den USA, der Eurozone und in Japan werden. Für China rechnen wir mit einem positiven Wachstum, das allerdings deutlich unter den historischen Raten liegen wird. Indien wird dagegen für positiven Schwung sorgen.

Im Verlauf des 2. Halbjahres erwarten wir eine Stabilisierung und zum Jahresende hin schließlich neuen Schwung als Folge erster Zinssenkungen. Am Jahresende dürfte beim Weltwirtschaftswachstum eine solide 2 vor dem Komma stehen.

Zu den großen Risiken für das globale Wachstum zählen militärische Eskalationen, die die beiden wirtschaftlichen und militärischen Supermächte USA und China direkt oder indirekt erfassen könnten. Dazu zählt neben Israel und Taiwan auch ein militärischer Konflikt zwischen Guyana und Venezuela.

Weitere Risiken kommen vom Ölpreis. Sollte die OPEC die Förderung unerwartet stark drosseln, könnte das die erwarteten Zinssenkungen nach hinten verschieben und die Wirtschaft auch im 2. Halbjahr ausbremsen.